

Einladung

Königlichen Conservatoriums der Musik zu Leipzig.

Am 2. April 1883 erfüllt sich die Zeit des 40jährigen Bestehens des Instituts.

Mit Rücksicht hierauf finden mehrere Jubiläums-Concerte statt.

IV. Jubiläums-Concert.

Sonnabend, den 3. März 1883, Abends 6 Uhr

in der Kirche zu St. Matthäi.

„Actus tragiens“. Cantate: „Gottes Zeit ist die allerbeste Zeit“ für Soli, Chor, Orchester und Orgel von J. S. Bach.

Die Soli gesungen von Fräulein *Elisabeth Kaiser* aus Leipzig, Herrn *Gustav Trautermann* aus Wernigerode, Herrn *Wollersen*. — Orgel: Herr *Paul Grossmann* aus Bischofswerda.

1. Sonatina.

2. Chor. Gottes Zeit ist die allerbeste Zeit. In ihm leben, weben und sind wir, so lange er will. In ihm sterben wir zu rechter Zeit, wenn er will. (Apost.-Gesch. 17, 28.)

3. Arioso (Tenor). Ach, lehre uns bedenken, dass wir sterben müssen, auf dass wir klug werden. (Psalm 90, 12.)

4. Chorbass-Arioso. Bestelle dein Haus, denn du wirst sterben und nicht lebendig bleiben. (Jesaja 38, 1.)

Chor. Es ist der alte Bund, Mensch, du musst sterben. (Sirach 14, 18.)

Chor. Ja, komm, Herr Jesu, komm! (Offenb. Joh. 22, 20.)

5. Arie (Alt). In deine Hände befehl' ich meinen Geist! Du hast mich erlöset, Herr, du getreuer Gott. (Psalm 31, 6.)

6. Arie (Bass). Heute wirst du mit mir im Paradiese sein! (Ev. Luc. 23, 43.)

Alt-Chor. Mit Fried' und Freud' fahr' ich dahin, in Gottes Willen, getrost ist mir mein Herz und Sinn, sanft und stille, wie Gott mir verheissen hat, der Tod ist mein Schlaf worden. (Luther, 1524.)

7. Choral u. Schluss-Chor. Glorie, Lob, Ehr' und Herrlichkeit sei dir, Gott Vater und Sohn bereit, dem heil'gen Geist mit Namen, die göttlich Kraft macht uns sieghaft durch Jesum Christum, Amen. (Adam Reissner, 1593.)